

LEUTE



Seine Stärken lagen bisher im Bereich großformatiger, archaisch-kraftvoll anmutender Gemälde. In letzter Zeit hat sich **Heribert Steinbach** aber auch einer Arbeitsweise zugewandt, die seine künstlerischen Erfahrungen auf kleinere Papierformate projiziert. Jetzt stellt der aus dem Aachener Grenzraum stammende Künstler seine Arbeiten im Künstlertreff „Eesdrion“ in Hückelhoven-Millich aus. Die Ausstellung kann nach Absprache bis zum 26. April besichtigt werden. (koe)/Foto: Koenigs

KURZ NOTIERT

Neuwahlen bei der KG Venroder Wenk

Erkelenz-Venrath. Die KG Venroder Wenk 1952 hält am Freitag, 24. April, 20 Uhr, ihre Generalversammlung im Saal Lanfermann-Oellers in Erkelenz-Venrath, ab. Unter anderem stehen Neu- und Ergänzungswahlen auf der Tagesordnung.

SPD lädt zum offenen Stammtisch ein

Wegberg-Beeck. Die SPD Wegberg lädt alle Bürger zum offenen Stammtisch ins Beecker Brauhaus, Prämienstraße 57, Wegberg-Beeck, ein. Beginn ist am morgigen Freitag, 24. April, um 19.30 Uhr. In geselliger Runde wird dann über Landes- und bundespolitische Themen diskutiert.

Viele soziale Errungenschaften erkämpft

Ortsgruppen der IGBCE Rurtal, Hückelhoven und Schaufenberg-Gerderath zeichnen langjährige und verdiente Mitglieder aus

Hückelhoven-Hilfarth. Zur Jubilarerhöhung hatten die drei Ortsgruppen der IGBCE Rurtal, Hückelhoven und Schaufenberg-Gerderath in den Saal Sodekamp/Dohmen in Hilfarth eingeladen. Dort erlebten die Jubilare Showacts, eine Videobotschaft des Vorsitzenden des Hauptvorstandes, ein großes Festbuffet und Tanzmusik.

Sogar sechs Jahrzehnte dabei

Im Rahmen der Jubilarerhöhung hieß es, die Jubilare hätten „durch ihre jahrelange Mitgliedschaft die Solidargemeinschaft unterstützt und dazu beigetragen, dass die Gewerkschaften die heutigen sozialen Errungenschaften erkämpfen konnten“. Bei den Jubilaren handelte es sich um Cornelius Cichon, Hans Gerhard Hermanns, Henryk Radka, Edward Stec, Stefan Deckers, Krzysztof Piechura, Yusuf Bekmezci, Reiner Lortz, Muammer



Langjährige Treue gewürdigt: Auf der Jubilarfeier der drei IGBCE-Ortsgruppen Rurtal, Hückelhoven und Schaufenberg/Gerderath wurden viele Jubilare geehrt. Foto: Koenigs

Mese, Dieter Schieck, Peter Winkens (alle 25 Jahre); Ahmet Aciman, Klaus Bernickel, Hans-Josef

Beuth, Manfred Claus, Wolfgang Claus, Dieter Ellendt, Armin Erdmann, Uwe Gerards, Heinz Gur-

niak, Detlef Hämmerle, Adolf Heinrichs, Heinrich Hemmer, Manfred Lehnen, Manfred Patz,

Josef Peters, Wolfgang Piwitt, Dietmar Poniewas, Peter Reiners, Rudolf Schippers, Günter Schollmann, Heinz Batz, Aydin Erdogan, Jürgen Hansen, Detlef Kaupa, Heinz-Ulrich Maus, Frank Post, Horst Radtke, Peter Schink, Achim Verbocket, Dietmar Hoppe, Rüdiger Janke, Johann Mühlenberg, Leonhard Rongen (alle 40 Jahre). Seit 50 Jahren dabei sind Wolfgang Emminger, Wilhelm Gerlach, Günter Gierz, Heinz Krupke, Klaus-Dieter Pingel, Albert Schuwirt, Walter Senk, Hartmut Sieben, Maria Hensen, Hüseyin Cömlek, Dimitrios Mitkoudis, Peter Schmitz, Josef Büchler, Wolfgang Schulz, Adolf Bergfeld und Erhard Paluch.

Seit sogar 60 Jahren Mitglied in der Gewerkschaft sind Werner Hartmann, Josef Terwerth, Heinz Schiewek, Peter Ritzerfeld, Dieter Schuster, Leo Thönissen und Matthias Weisskopf. (koe)

24-Stunden-Schwimmen fürs Hospiz

Aktion der DLRG-Ortsgruppe Gerderath am kommenden Wochenende

Erkelenz-Gerderath. Bereits in der Vergangenheit war das soziale Engagement innerhalb der DLRG-Ortsgruppe Gerderath sehr groß. Alljährlich wurden Aktionen initiiert, deren Erlös an soziale Einrichtungen ging. So auch am Samstag, 25. und Sonntag, 26. April.

Bürgermeister ist Schirmherr

An diesen beiden Tagen veranstaltet die DLRG-Ortsgruppe im Gerderather Hallenbad ein 24-Stun-

den-Sponsorenschwimmen. Die Schirmherrschaft zu diese Veranstaltung, deren Erlös für das Erkelenzer Hospiz vorgesehen ist, hat der Erkelenzer Bürgermeister Peter Jansen übernommen.

Der Startschuss zu diesem Event, zu dem neben Vereinen und Familien auch Einzelschwimmer willkommen sind, erfolgt am Samstag um ein Uhr. Abgerundet wird diese Veranstaltung, bei der ebenfalls als Freizeitspaß für die kleinen Gäste das Spielmobil der Stadt Erkelenz

vor Ort ist, mit einer Cafeteria, einem Getränkepavillon, betrieben von den Alten Herren des Fußballclubs Sparta Gerderath sowie den Aktiven der Gerderather Feuerwehr.

Tombola

Weiterhin werden den Besuchern und Teilnehmern Köstlichkeiten vom Grill geboten. Zudem locken wertvolle Sachpreise zu einer Teilnahme an einer Tombola.



Martin Wambach ist König in Karken

Laut war der Jubelschrei an der Bürgerhalle Karken: Die St.-Severini-Schützenbruderschaft Karken hat einen neuen Schützenkönig. Nach hartem Ringen ließ Martin Wambach den Holzvogel zu Boden segeln. Der neue König stand fortan

ebenso im Mittelpunkt wie auch die neue Schützenkönigin Anna Bernardt. Alle feiern nun schon der Juni-Kirmes entgegen. Schülerprinzessin wurde Melissa Kirbach, neue Prinzessin der Bruderschaft wurde Carolin Windeln. (agsb)/Foto: agsb

Geselliges Maibaumsetzen

Erkelenz. Die Funkgarde der EKG lädt zum Maibaumsetzen auf dem Franziskanerplatz ein. Das gesellige Treiben findet am Donnerstag, 30. April, ab 17.30 Uhr statt. Im Anschluss an das Aufstellen des Maibaums unter musikalischer Begleitung des Reitercorps Gerichshausen laden die Funkgardisten zum gemütlichen Beisammensein ein. Zusätzlich sorgt ein Bühnenprogramm für gute Unterhaltung.

Inklusion im Rock Café

Erkelenz. Das Rock-Café „inklusive“ öffnet am Sonntag, 26. April, seine Tore. Ab 15 Uhr ist das Evangelische Jugendzentrum ZaK, Mühlenstraße, geöffnet. Von 16 bis 17.30 Uhr gibt es dann wieder rockige Töne von Jugendlichen mit und ohne Behinderung.

Bürgergespräch an Karlskapelle

Erkelenz. Der CDU-Ortsverband Erkelenz lädt für Samstag, 25. April, 11 bis 13 Uhr, zum Bürgergespräch auf den Platz vor der Karlskapelle, Oestricher Straße, ein. Themen sind unter anderem die geplante Bebauung am Leo-Heinrichs-Weg und die Flüchtlingssituation in Erkelenz.

Abend mit Musik und Literatur

Wassenberg. Unter dem Titel „KulturGut“ lädt die Evangelische Kirchengemeinde Wassenberg für Sonntag, 26. April, 17 Uhr, zu einem musikalisch-literarischen Abend in die Hofkirche an der Roermonder Straße ein. Pop und Literatur begegnen sich dabei. Für Gänsehaut sorgt das musikalische Trio Speechless aus Erkelenz mit Martin Berger, Christiane Apeldorn und Elisa Weidemann. Ihr mehrstimmiger Gesang, ganz ohne Verstärkung, geht unter die Haut. Nachdenkliche, amüsante, besinnliche und schräge Texte, gelesen von Titus Reinmuth, geben dem musikalisch-literarischen Abend zusätzlich eine besondere Note. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten des Heilpädagogischen Zentrums in Pskow wird gebeten.



Florian Flecken schießt den Vogel ab

Die St.-Petri-und-Pauli-Schützenbruderschaft Waldenrath hat einen neuen Schützenkönig. Nach dem 279. Schuss hatte Florian Flecken den Holzvogel aus luftiger Höhe im Schatten der Pfarrkirche zu Boden segeln lassen. Zusammen mit seiner Schwester Patricia als Königin steht

Florian Flecken bei den folgenden Kirmesfeierlichkeiten im Mittelpunkt. Weniger spannend verlief der Wettbewerb um die Prinzenwürde, Tim Scheuvs vom Trommler- und Pfeiferkorps war nach dem 163. Schuss erfolgreich. (agsb)/Foto: agsb



Junge italienische Musiker im Rathaus

Mit 55 Personen waren sie angereist, die jungen Musikerinnen und Musiker aus Verbania in Italien. Im Erkelenzer Rathaus empfing sie der stellvertretende Bürgermeister Walter von der Forst. Die Musiker trugen sich ins Buch der Stadt Erkelenz ein. Danach traten die Gäste zu einem Rundgang durch Erkelenz an, der von den Vertretern des Heimatvereins, Günther Merken und Hubert Rütten, geleitet wurde. Gastgeber für die italienischen Gäste, die

aus der Nähe von Mailand und dem Lagio Maggiore kommen, war die Kreismusikschule Heinsberg. Im vergangenen Jahr fand ein Besuch der Kreismusikschüler in Verbania statt. Fahrten nach Köln und Aachen sowie ein gemeinsames Konzert der italienischen Gäste mit dem Sinfonieorchester der Kreismusikschule und dem Orchester des Hückelhovener Gymnasiums waren weitere Höhepunkte während des Aufenthalts. (koe)/Foto: Koenigs

Anzeige

Der große SERVICE CHECK im Kreis Heinsberg

Eine Aktion von: AZ AN Aachener Zeitung Aachener Nachrichten

Mit freundlicher Unterstützung von: Kreissparkasse Heinsberg

In Zusammenarbeit mit: METATRAIN

Ausgabe C

Der Spezialist für das E-Bike

In der Zweirad-Schmiede von André Derouaux zählen eine große Auswahl und optimaler Service gleichermaßen

„Bikes are my profession“. So lautet das Erfolgsgeheimnis von André Derouaux, Inhaber der Zweirad-Schmiede in Erkelenz-Lövenich, Zum Königsberg 5. Bereits seit 20 Jahren bietet der Fahrradprofi hier alles, was das Herz des Zweirad-Fahrers begehrt.

Dabei ist Derouaux nicht nur Zweiradmechaniker und Elektroinstallateur. In zahlreichen Schulungen hat er sich auch zum E-Bike-Spezialisten weiterbilden lassen. „E-Bikes vertreiben wir schon seit ihrer ersten Stunde und haben so viel Erfahrung damit“, sagt der Chef. Groß ist auch deren Auswahl. „Wir haben stets mehr als 60 verschiedene Räder vorrätig.“

Neben Zweirädern bekannter Hersteller wie Batavus, Corratec, Kettler und Raleigh, die stets in unterschiedlichen Varianten erhältlich sind, bietet die Zweirad-Schmiede ihren Kunden einen Rundum-Service in puncto Zweirad. So ist ihr Hol- und Bringdienst kostenfrei, ebenso die

erste Inspektion nach dem Kauf. Im Rahmen des „Sattel-Komfort-Service“ tauscht Derouaux den Sattel so lange, bis der Kunde bequem mit seinem Drahtesel auf Tour gehen kann.

Kostenfreie Leihräder sind da ebenfalls selbstverständlich, sogar fürs E-Bike. Und damit es im Falle des Falles schnell geht mit der notwendigen Reparatur, sind



André Derouaux (links) mit seinem Auszubildenden Marius Müller (Mitte) und Zweiradmechaniker Patrick Rutter. Foto: Anna Petra Thomas

in der Zweirad-Schmiede in seiner Werkstatt, die auch Ausbildungsbetrieb ist, sogar viele Ersatzteile vorrätig. „Auch in der Saison geht es schnell, es sei denn, wir müssen spezielle Teile bestellen“, so Derouaux.

Abgerundet wird das Sortiment durch eine große Auswahl an Zubehör und Fahrradbekleidung. (anna)

Der Fahrradspezialist
PROFIL
Zweirad-Schmiede

Hol- und Bring-Service kostenlos

Top-Angebot E-Bikes

• neueste Technologie mit Mittel- motor und Rücktrittbremse **1799,- €**

Raleigh Damenrad, tiefer Einstieg, 7-Gang, Rücktrittbremse, Top-Ausstattung ab 379,- €



www.zweirad-schmiede.de

Zum Königsberg 5
41812 Erkelenz-Lövenich
Telefon: 0 24 35/33 14

Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr · Sa. 9.00 – 14.00 Uhr